
Subject: Merkwürdige Fin-Auszeit

Posted by [Morrissey](#) on Thu, 23 Oct 2008 17:44:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Gemeinde,

folgende Beobachtung mag ich euch nicht vorenthalten:

wie einige von euch wissen, schlucke ich seit Sommer 2007 Finasterid, leide aber -insbesondere in den letzten drei, vier Monaten- dennoch weiterhin unter starkem Haarausfall. Noch sieht "da oben" alles einigermaßen passabel aus, aber bei nassem Haar ist eine Ausdünnung schon gut feststellbar.

Nun, ich habe mir vergangene Woche ein neues Fin-Rezept bei meiner Dermatologin abgeholt. Da ich viele Termine hatte, beruflichen Streß und Neuerungen im Privatleben (Beginn einer neuen Liebe, hach ist das schön), habe ich es verschitzt, die Apotheke aufzusuchen. So nehme ich nun also seit einer Woche kein Fin mehr zu mir. Ich machte mir schon Sorgen, aber etwas seltsames entwickelt sich:
mir fallen seit einigen Tagen viel weniger Haare aus!

Nun bin ich zerrissen:

soll ich wieder mit der Einnahme von Fin beginnen oder nicht? Dazu müsste ich eine Ahnung haben, worauf der sinkende HA zurückzuführen sein könnte.

Handelt es sich lediglich um eine Besserung, weil ein Schub vorüber ist?

Oder hat der veränderte Hormonhaushalt (wie gesagt, neue Bekanntschaft mit viel "Körperlichkeit") damit zu tun?

Oder ist es etwas ganz anderes, nämlich folgendes:

meine neue Bekannte massiert sehr zu meiner Freude leidenschaftlich gern. Sie meinte, insbesondere mein Nacken sei sehr verspannt und massierte dann auch schwerpunktmässig diesen. Ich fühle mich tatsächlich entspannter. Kann der reduzierte HA damit zu tun haben?

Nun, ich habe heute mein Rezept eingelöst. Aber ich frage mich ernsthaft, ob ich wieder mit der Einnahme beginnen oder lieber einige Wochen abwarten soll. Was meint ihr? Gibts ähnliche Erfahrungen von "Absetzern"?

Freundliche Grüße,
Morrissey
